

## **BJV-Begleitseminar zum 38. Kinderfilmfest München 09. – 10. Juli 2021**

Nach dem Motto „Ein reduziertes Programm ist besser als gar kein Programm“ haben wir mit inhaltlicher Unterstützung des Kinderfilmfests (Leitung: Tobias Krell und Tobias Obermeier) und finanzieller Unterstützung der LAG Film Bayern auch in diesem schwierigen Festivaljahr ein kleines Programm zusammengestellt, das neben einigen Filmvorstellungen (Kinosaal und open air) auch einen direkten kommunikativen Austausch vor Ort in München ermöglicht. Wir danken den Kooperationspartnern.

### Auftaktveranstaltung:

**Freitag, 09. Juli 2021, 10.00-11.00 Uhr**

**Online Zoom-Meeting, kostenfrei!**

**Formlose Anmeldung bis 30. Juni** unter [info@holgertwele.de](mailto:info@holgertwele.de) erforderlich, damit die Zugangsdaten (Zoom Link) zugeschickt werden können.

### **Wie wirklich ist die Wirklichkeit im Kinderfilm?**

Moderation: Katrin Hoffmann, Holger Twele

Gäste: Joya Thome (angefragt!), Barbara Kronenberg (angefragt!) ...

Die Fakten sind allgemein bekannt. Etwa dass kleine Kinder noch nicht klar zwischen Realität und Fiktion unterscheiden können und im Film alles für „bare Münze“ nehmen. Oder dass Animationsfilme zwar Bezug auf die Wirklichkeit nehmen, aber nie ein reines Abbild der Realität sind. Und auch auf die überragende Rolle der Fantasie, mit deren Hilfe Kinder sich in eine andere Welt „retten“ und zugleich ganz neue Wirklichkeitserfahrungen machen, wurde schon hinreichend untersucht. Selbstverständlich hängt es auch vom Alter ab, wie Kinder auf filmische Fantasiewelten (Abenteuer, Science Fiction, Träume und Traumwelten, Visionen usw.) reagieren.

Muss im Kinderfilm dennoch alles logisch erklärbar und nachvollziehbar sein, etwa wenn es um Parabeln geht, um die Begegnung mit fantastischen Figuren, wenn Spielzeugfiguren zum Leben erwachen oder Astgabeln plötzlich zu sprechen anfangen? Natürlich nicht, zumal Kinderfilme unmittelbar und direkt, aber auch auf einer höheren Abstraktionsebene mit der Alltagsrealität von Kindern zu tun haben (sollen). Wo aber liegt die dramaturgisch zu bestimmende Grenze? Was ist aus der Erfahrungswelt des jungen Publikums sinnvoll, was wirkt zu konstruiert, geradezu absurd, und lässt keine Anknüpfungspunkte an die Alltagsrealität von Kindern mehr zu? Die Grenzen sind sicher fließend und müssen ein ums andere Mal neu ausgelotet werden, etwa wenn märchenhafte oder unkonventionell erzählte Geschichten in die reale Welt unmittelbar eingebunden werden. Von dieser Gratwanderung können am besten die Filmschaffenden selbst erzählen.

Zunächst die kompletten Spieltermine des Kinderfilmfests:

3. 7.	13:00	Lauras Stern	Kino am Olympiasee
3. 7.	17:00	Nachtwald	Kino am Olympiasee
4. 7.	13:00	Verleihung Kindermedienpreis	Kino am Olympiasee
4. 7.	13:00	Mission Ulja Funk	Kino am Olympiasee
5. 7.	17:30	The Ape Star	Rio
6. 7.	13:00	Mission Ulja Funk	Rio
7. 7.	09:30	The Ape Star	City Atelier Kinos
7. 7.	17:00	Nachtwald	Rio
9. 7.	17:00	Lauras Stern	Rio
10. 7.	13:00	The Ape Star	Kino am Olympiasee

**Das Angebot des BJF-Begleitseminars im Überblick:**

Bitte besorgen Sie sich rechtzeitig Karten für die gewünschten Filmveranstaltungen. Dies gilt auch bei einer Gast-Akkreditierung (Kontingent bereits vergeben!), wobei die Karten in diesem Fall kostenfrei sind.

Freitag, 09. Juli

- 10.00 Uhr *Zoom-Meeting online (Anmeldung siehe S. 1)*  
**Auftaktveranstaltung mit Gästen**
- 15.00 Uhr *Münchner Filmwerkstatt e.V., Rosenheimer Str. 145, 4. Stock*  
**Mitgliederversammlung der LAG Film Bayern**  
 (siehe gesonderte Einladung der LAG Film Bayern an alle Mitglieder)
- 17.00 Uhr *Rio 1*  
**Lauras Stern**  
 Deutschland 2021  
 Joya Thome  
 mit Emilia Kowalski, Michel Koch, Luise Heyer, Ludwig Trepte, Jonas May
- 19.30 Uhr *Hofbräukeller, Innere Wiener Straße 19*  
**Filmgespräche, Teil 1**

Samstag, 10. Juli

- 13.00 Uhr *Kino am Olympiasee*  
**The Ape Star**  
 Schweden 2021  
 Linda Hambäck  
 Animationsfilm
- danach: *genauer Treffpunkt wird noch bekanntgegeben*  
**Filmgespräche, Teil 2**

Weitere Veranstaltungen und Veranstaltungsorte des Filmfests München können Sie der Website [www.filmfest-muenchen.de](http://www.filmfest-muenchen.de) entnehmen.